

pressemittellung



jetzt auch im handel: fritz-kola anjola bio-limonade

kultige südseesehnsucht mit ananas-limetten-geschmack seit 1952



Hamburg, Juli 2022 – Sie erfüllt tropische Sehnsüchte und ist nicht nur auf dem Hamburger Kiez echter Kult. Die Anjola bio-ananas-limetten Limonade im Retro-Stil ist das traditionsreichste Produkt von fritz-kola. Bereits seit 1952 auf dem Markt, setzt sie nun pünktlich zu ihrem 70-jährigen Jubiläum den nächsten Meilenstein: Seit 2022 wird Anjola nicht mehr nur über die Gastronomie vertrieben, sondern ist auch für Endverbraucher im Einzelhandel erhältlich. Die Erschließung des neuen Marktes begleitet fritz-kola mit aufmerksamkeitsstarken Aktionen am PoS. Ein guter Zeitpunkt, um sich die bewegte Geschichte der Traditionslimo in Erinnerung zu rufen.

die 50er: tropische träume und limo-jahre

Sie ist der wohl schnellste Strandurlaub und bringt Südsee Liebe direkt auf die Zunge! Als bio-ananas-limetten-Limonade begeistert Anjola im Retro-Look das Publikum in Cafés und Bars und kommt nun endlich auch in den Einzelhandel. Die Geschmacksreise der besonderen Art zeichnet sich aber nicht nur durch prickelnden Fruchtgeschmack, sondern auch durch ihre einzigartige Historie aus. Der Name Anjola, der sich aus An(anas), dem Namen des Gründers Jo(hannes) und dem hawaiianischen Tanz (Hu)la zusammensetzt, deutet bereits darauf hin: Anjola wurde 1952 zum Patent angemeldet. Es waren die Nachkriegsjahre und die Anfangszeit des Wirtschaftswunders. Ein großes Fernweh packte die Deutschen – sie träumten von Sommer, Sonne, Strand und Meer. Johannes Gleske, Kaufmann aus Hamburg, beantwortete diese Sehnsüchte mit seiner Erfindung Anjola.



Selbst ist der Erfinder von Anjola nie auf Hawaii gewesen. Umso erstaunlicher, wie ideenreich Johannes Gleske den Geschmack eines Südseeparadieses einfiel – übrigens ohne künstliche Aromen. Für ihn stand fest: Wir machen ein Fruchtsaftgetränk aus echter Ananas. So etwas kannte bis dahin niemand. Ganz zu Anfang wurde in der Tat frische Ananas für Anjola verarbeitet. Von Hand produzierte Gleske, der mit seiner Frau in Kriegszeiten aus Danzig geflohen war, in seinem Hamburger Büro die ersten Flaschen. Verpackt wurden sie in Holzkisten und schon bald in ganz Deutschland ausgeliefert.

Die tropische Erfrischung griff dem großen Hawaii-Trend mit Elvis Presley und Co. voraus und eroberte in kürzester Zeit den Hamburger Kiez und den ganzen Norden. Bei Festen, auf Tanzveranstaltungen und am Kiosk darf Anjola von nun an nicht mehr fehlen. Die fruchtige Limonade erlangte Kultstatus. Bis 2008 wechselten die Hersteller mehrmals. Dann kam das vermeintliche Ende eines tropischen Traumproduktes.

2015 schließlich verhilft fritz-kola Anjola als bio-ananas-limetten Limonade wieder zu neuem Glanz. Unabhängig, nachhaltig und in exzellenter Qualität. Dank des Hamburger Getränkeherstellers ist Anjola heute wieder am Puls der Zeit und verkörpert ein unbeschwertes Lebensgefühl einer neuen Generation.

Anjola heute – so interpretiert fritz-kola die bio-ananas-limetten limonade

„Die ungewöhnliche Geschichte und die einzigartige Rezeptur von Anjola, sorgen einfach für Begeisterung und Faszination. Diese prickelnde Limo ist für viele Menschen mit besonderen Erinnerungen verbunden“, so Mirco Wolf Wiegert, Gründer und Geschäftsführer von fritz-kulturgüter. „Wir möchten ihre Historie bewahren und das Produkt gleichzeitig erfolgreich in die Zukunft tragen. Denn Anjola ist auch nach 70 Jahren jung und inspirierend. Ein echtes Original. Der Schritt von der Gastro in den Handel wird die Fangemeinde von Anjola erweitern und tropische Impulse im Limoregal setzen.“

Neu interpretiert: Die fruchtige Premium-Limonade bekam bei fritz-kola einen modernen Retro-Look verpasst. Hochwertige Etiketten aus gestrichenem Leinen-Papier und gestaltete Innen-Etiketten mit sechs verschiedenen Bildern aus der Gründungszeit von Anjola verleihen ihr nostalgischen Charme.

In die Glas-Mehrwegflasche kommen nur sehr wenige und sehr gute Zutaten, alle in Bio-Qualität. Echt Premium. Für Anjola verwendet fritz-kola 20 Prozent Ananassaft aus Costa Rica und Limette aus Mexiko. Außerdem noch natürliches Mineralwasser mit Kohlensäure und Zucker aus EU-Zuckerrüben. Den Zuckergehalt konnte fritz-kola mithilfe einer optimierten Rezeptur vor zwei Jahren um 11 Prozent reduzieren. Aromen, Geschmacksverstärker oder Stabilisatoren müssen bei der Anjola bio-ananas-limetten Limonade draußen bleiben. Selbstverständlich ist der trinkbare Kurzurlaub vegan.

Ab sofort ist Anjola bio-ananas-limetten Limonade in Getränke- und Verbrauchermärkten erhältlich. Handelspartner dürfen sich über reichlich verkaufsfördernde Unterstützung freuen. Auffällige Zweitplatzierungen und Werbematerialien mit aufmerksamkeitsstarken Kistenstecker und Postern lassen Südseeträume wahr werden.

über fritz-kulturgüter

fritz-kola wurde 2002 von zwei Studenten in Hamburg gegründet. Die erste Kola kam 2003 auf den Markt, zahlreiche saftige Limonaden und Schorlen folgten. Der Umwelt zuliebe setzt fritz-kola seit der Gründung auf Glasmehrwegflaschen und baut die dezentrale und verbrauchernahe Abfüllung stetig aus. Darüber hinaus engagiert sich fritz-kola mit der Initiative „Pfand gehört daneben“, der Bewegung „Trink aus Glas“ und in zahlreichen Projekten für eine nachhaltige Gesellschaft. Mirco Wolf Wiegert und Winfried Rübesam sind Geschäftsführer des Unternehmens, das seit 2014 fritz-kulturgüter heißt.